

METEORE 14 MEDIO (I-Beton Plus-System)

Technisches Merkblatt und Umweltdatenblatt

PRODUKTNAME:	METEORE 14 MEDIO
PRODUKTGRUPPE:	Natürliche, materische Beschichtung auf Wasserbasis für innen
ANWENDUNGSBEREICH:	für die Erstellung der Gestaltungstechnik VALPAIN I-BETON PLUS.
EIGENSCHAFTEN:	Dichte: 1.710 ± 30 g/l bei 20°C (ISO 2811-1) Viskosität: 14.000 cps (EN ISO 2555) Material-verbrauch: VALPAIN I-BETON PLUS-System FEINPUTZ: 1,2 - 1,5 m ² /l eine Schicht (erster Anstrich) auf glattem Untergrund (Der Materialverbrauch kann je nach Rauheit, Porosität, und Saugfähigkeit des Untergrunds und Verarbeitungsweise variieren) FINISH: 2,0 -2,4 m ² /l zweite Schicht 2,4 – 2,6 m ² /l dritte Schicht (Der Materialverbrauch kann je nach Rauheit, Porosität, und Saugfähigkeit des Untergrunds und Verarbeitungsweise variieren) Korngröße: 0,4 mm Erscheinungsbild: Feinputz und Finish mit mittlerer Körnung Farbtöne: im Katalog abgebildete Farbtöne Produkt-Code: M-DF-01 (Farben und Lacke) Gebindegrößen: 1 Liter - 4 Liter - 12 Liter oberflächentrocken: 6 Stunden bei 20°C begebar: 12 Stunden bei 20°C überstreichbar: 16 Stunden bei 20°C tiefentrocken: 18 - 24 Stunden bei 20°C

TROCKENZEIT:

Trocknungszeiten des VALPAIN I-BETON PLUS-Systems: Die vollständig aufgetragene Gestaltungstechnik härtet nach 7 Tagen bei 20°C aus und erreicht nach 28 Tagen einen optimalen Widerstand gegen statische Belastungen.

ACHTUNG: Die angegebenen Trocknungszeiten der dekorativen Gestaltungstechnik VALPAIN I-BETON PLUS spielen eine wesentliche Rolle für das Gelingen der Ausführung. Die in den entsprechenden technischen Merkblättern aufgeführten Angaben beziehen sich auf konstante Standard-Umgebungsbedingungen (T = 20°C und relative Luftfeuchtigkeit UR = 65%). Davon abweichende Umgebungsbedingungen können zu erheblich veränderten Trocknungszeiten führen. Während des Beschichtungsaufbaus ist zwischen den einzelnen Schichten stets mit einem BM40-Feuchtmessgerät zu überprüfen, dass die relative Oberflächenfeuchte unter 3% liegt. Um sicherzustellen, dass während der Trocknung der Materialschichten die Luftfeuchtigkeit im Raum nicht ansteigt, wird empfohlen, die Luft mit einem der Kubatur entsprechendem Luftentfeuchter zu entfeuchten. Dieser sollte möglichst mit einem Drainageschlauch ausgestattet sein, mit dem das Wasser, sollte der Wassertank des Entfeuchters voll sein, in einen dafür vorgesehenen Behälter oder einen Abfluss geleitet werden kann. Die Verwendung von übermäßig viel Sprühwasser zur Glättung der Materialschicht METEORE 14 verlängert die Trocknungszeiten. Falls Zweifel bestehen, stets den Feuchtigkeitsgrad überprüfen: Dieser sollte unbedingt unter 3% liegen.

EIGENSCHAFTEN

UND

BESTÄNDIGKEIT:

materische Beschichtung mit mittlerer Körnung, mit hohem Haftungsvermögen. Geeignet für eine direkte Anwendung auf Betonuntergründen, Fliesenbelag oder auf Meteore 14 Grosso.

EISTUNG	NORM	WERT	MARKEN- ZEICHEN
SHORE-HÄRTE	ASTM D 2240	70 Shore D	ASTM D2240-15 SHORE D
HAFTZUG- FESTIGKEIT AUF FLIESEN	UNI EN 1542	2,22 N/mm ²	UNI EN 1542 ADHESION
HAFTZUG- FESTIGKEIT AUF BETONFLÄCHEN	UNI EN 1542	1,78 N/mm ²	UNI EN 1542 ADHESION

UMWELTANGABEN:

FREI VON SCHADSTOFFEN	-	FREE	
FORMALDEHYD- EMISSIONSRATE, X	JIS A 1902-3	X<0.005mg/m ² h F*****	
VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produktes	Richtlinie 2004-42-EG	max 40 g/l (EU-Grenzwert 200 g/l) Kat. A/1	

UNTERGRUND- VORBEREITUNG:

WICHTIG: Vor Beschichtungsaufbau auch die lokalen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigen und genauestens befolgen (wie z.B. die österreichische ÖNORM B2230 oder die deutsche Norm DIN 18363 sowie die BSF-Merkblätter usw.)

VALPAIN I-BETON PLUS-System

Untergründe mit Feuchtigkeit bis max. 3%: Bei Anwendungen von Meteore 14 Medio im Rahmen des VALPAIN I-BETON PLUS-Systems die im technischen Merkblatt von PRIMER AZ + CT10 aufgeführten Hinweise zur Untergrundvorbereitung befolgen.

Bei einer mit entsprechenden Instrumenten (BM 40-Feuchtemessgerät) gemessenen aufsteigenden Feuchte von über 3% wird von einer Beschichtung mit VALPAIN I-BETON PLUS abgeraten.

Achtung: Bei einer Beschichtung von Bodenflächen ist Staunässe auf den mit VALPAIN I-BETON PLUS zu beschichtenden Oberflächen zu vermeiden, indem vorher die Neigung (sollte diese das Wasser nicht entsprechend abfließen lassen) korrigiert wird. Sind sowohl Boden- als auch Wandflächen zu beschichten, ist im Übergang von Wand zu Boden die Dichtungsmasse SIGILLANTE SG15 einige Millimeter stark aufzubringen, sodass eine Art „Hohlkehprofil“ entlang des gesamten Umfangs der zu beschichtenden Bodenfläche entsteht.

PRODUKTZUBEREITUNG: **Verdünnung:** gebrauchsfertig
Abtönung: mit Colori oder mit dem Farbmischsystem Valclone. Dem Produkt die entsprechende Menge Abtönpaste hinzufügen und mit einem elektrischen Rührgerät mindestens 3-4 Minuten lang gründlich solange verrühren bis das Produkt einheitlich abgetönt ist.

ANWENDUNG: **Technik:** Edelstahl-Glättkelle
Anzahl der Schichten: 1 – 3

**BESCHICHTUNGS-
AUFBAU:**

FEINPUTZ: Mit der Edelstahl-Glättkelle PV 43 eine Schicht METEORE 14 MEDIO als Feinputz auftragen. Dabei das Glasfasergitter deckend beschichten und den Untergrund nivellieren. Anschließend mit der Sprühflasche PV 106 die gesamte beschichtete Fläche mit Wasser besprühen und sofort mit in alle Richtungen geführten Spachtelschlägen so nachbearbeiten, dass eine möglichst glatte und kompakte Oberfläche ohne Klümpchen, unregelmäßige Spachtelstriche und Unebenheiten entsteht und auch ein Abschleifen vermieden wird.

BITTE BEACHTEN: Auf Wänden und Bodenflächen aus rauem Beton oder auf unebenem Keramikbelag wird ein Feinputz mit METEORE 14 GROSSO (anstatt mit METEORE 14 MEDIO) empfohlen, um die Nivellierung zu erleichtern. Auf diese Weise entsteht ein besser strukturierter Untergrund mit erhöhter Druckfestigkeit. Auch die Materialschicht mit METEORE 14 GROSSO ist mittels Sprühflasche PV 106 mit Wasser zu besprühen und genauso sorgfältig zu glätten wie METEORE 14 MEDIO, um ein Abschleifen sowie Klümpchen, unregelmäßige Spachtelstriche und Unebenheiten zu vermeiden.

FINISH: Nach einer Trocknungszeit von 16 Stunden bei 20°C mit der Edelstahl-Glättkelle PV 43 eine zweite Schicht METEORE 14 MEDIO aufbringen. Anschließend die Oberfläche mittels Sprühflasche Spruzzino PV 106 mit Wasser besprühen und sofort mit in alle Richtungen geführten Spachtelstrichen nachglätten, sodass eine möglichst glatte und kompakte Oberfläche entsteht und auch ein Abschleifen vermieden wird. Nach einer weiteren Trocknungszeit von 16 Stunden bei 20°C eine dritte Schicht METEORE 14 MEDIO mit derselben Vorgehensweise auftragen.

BITTE BEACHTEN: Zwischen den einzelnen METEORE 14-Schichten ist stets sicherzustellen, dass die jeweilige Oberfläche vollkommen glatt ist und keine Klümpchen, Unebenheiten und Treppeneffekt aufweist. Falls erforderlich mit einem geeigneten Werkzeug abschleifen und dafür eine Schleifscheibe mit einer dem Oberflächenzustand entsprechender Körnung verwenden.

Nach einer Trocknungszeit von 16 Stunden bei 20°C mit der Mohairrolle PV 31 eine dünne Schicht Porenfüller OTTURAPORI OTB + CT45 auftragen. Nach einer weiteren Trocknungszeit von 24 Stunden bei 20°C die Oberfläche mit Schleifpapier 220 / 300 abschleifen und anschließend mit der Mohairrolle PV 31 zwei Schichten TOP COAT AR60 Lucido (glänzend) oder TOP COAT AR70 Opaco (matt) auftragen.

Bitte beachten: Vor Produktanwendung bitte das entsprechende Tutorial aufmerksam anschauen. **Anwendungstemperatur:** über +10°C und unter +30°C.

Lagerung: Auch nach der Verwendung in sorgfältig verschlossenem Gebinde bei einer Temperatur zwischen +10°C und +30°C aufbewahren. **Haltbarkeitsdauer:** ca. 2 Jahre in ungeöffnetem, gut verschlossenem Gebinde. **Entsorgung:** Nach Verwendung die Gebinde sorgfältig restentleeren und gemäß den im jeweiligen Land geltenden Bestimmungen entsorgen. Materialreste sind mit dem AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112 zu entsorgen.

HINWEIS: Vor Gebrauch sehr sorgfältig vermischen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen.
Merkblatt Nr. SC 00290, erstellt von dem/der Leiter*in Qualitätskontrolle: Ausgabe Nr. 1 Dezember 2022